

# Sozialausschuss Lütjenburg

## 10. Sitzung

Sitzung vom 02.03.2010

Seite 1

in Lütjenburg, Ratssaal

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 3 bis 4  
Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse.

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 20.12 Uhr

(Unterschriften)

Anwesend:

Gesetzl. Mitgliederzahl: 7

a) stimmberechtigt:

1. Siegfried Klaus	13.
2. Peter Holst	14.
3. Birgit Lamp	15.
4. Kerstin Panitzki f. Christian Hanssen	16.
5. Anke Pundt-Bernatzki	17.
6. Matthias Treu	18.
7. Jutta Zillmann	19.
8.	20.
9.	b) nicht stimmberechtigt
10.	1. Bürgermeister Ocker
11.	2. SV
12.	3. Herren Bienz/Leyk, Verwaltung
	4. Frau König / Kindergarten Frau Möhlmann / Betr. Grundschule Herr Ibsen / Otto-Mensing-Schule
	5. Herr Schlör / Seniorenbeirat

Es fehlten:

a) entschuldigt:	b) unentschuldigt:
1.	1.
2.	2.

Die Mitglieder des Sozialausschusses waren durch Einladung vom 19.02.2010 auf Dienstag den 02.03.2010 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen.

Zeit, Ort und Stunde sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekanntgegeben.

Die Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsmäßige Einberufung Einwendungen nicht erhoben wurden.

Der Sozialausschuss war - nach Zahl der erschienenen Mitglieder - beschlussfähig.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Anerkennung der Niederschrift über die letzte Sitzung
3. Einwohnerfragestunde
4. Bericht Sozial Stadt
5. Beirat Soziale Stadt
  - a) Beschluss zur Änderung der Geschäftsordnung
  - b) Beschluss zur personellen Besetzung
6. Tagespflege
7. Berichte und Verschiedenes

**Nach Verlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwendungen erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:**

**Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt.  
Zu dem Punkt --- war die Öffentlichkeit ausgeschlossen.**

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Klaus begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

2. Anerkennung der Niederschrift über die letzte Sitzung

Gegen das Protokoll der 9. Sitzung werden bis zum Ende der Sitzung keine Einwände erhoben. Es gilt somit als genehmigt.

3. Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Anfragen vor.

4. Bericht Soziale Stadt

Hierzu wird eine Tischvorlage verteilt, die von Herrn Conradi erläutert wird. Des Weiteren berichtet Herr Conradi über aktuelle und geplante Maßnahmen. Aufkommende Fragen werden von Herrn Conradi beantwortet.

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen

5. Beirat Soziale Stadt

a) Beschluss zur Änderung der Geschäftsordnung

Hierzu ist eine Vorlage zugegangen. Herr Klaus und Herr Conradi erläutern die Gründe für die Änderung der Geschäftsordnung. Aufkommende Fragen werden von Herrn Conradi beantwortet.

Der Sozialausschuss beschließt:

Die Änderungsvorschläge zur Geschäftsordnung des Beirats Soziale Stadt für das Programmgebiet Lütjenburg werden beschlossen.

- 7 dafür -

b) Beschluss zur personellen Besetzung

Hierzu ist eine Vorlage zugegangen. Herr Conradi teilt mit, dass Herr Henning Hensch als Vertreter für die SPD im Beirat benannt wurde.

Der Sozialausschuss beschließt:

Die Neubesetzung des Beirats Soziale Stadt für die nächsten zwei Jahre wird beschlossen.

- 7 dafür -

6. Tagespflege

Hierzu ist eine Vorlage zugegangen, die vom Unterzeichner erläutert wird.

Der Sozialausschuss empfiehlt der Stadtvertretung wie folgt zu beschließen:

Die Stadtvertretung beschließt, sich rückwirkend zum 01.01.2010 mit einem Drittel, max. 1,30 €/Std., an den laufenden Geldleistungen gem. § 32 Abs. 2 SGB VIII zu beteiligen.

- 7 dafür -

## 7. Berichte und Verschiedenes

- Herr Klaus gibt einen Sachstandsbericht hinsichtlich der AG Konzept Jugendarbeit.
- Herr Leyk berichtet von einem Projekt des Landschaftspflegehofes in Dannau.
- Herr Holst hat Anfragen zur Familienplanungsstelle, die vom Bürgermeister beantwortet werden. Der Sozialausschuss sollte sich in einer der nächsten Sitzungen mit der Thematik der Trägerschaft beschäftigen. Es erfolgt eine Diskussion.
- Herr Treu weist, mit Blick auf die aktuellen Zeitungsartikel hinsichtlich der Jugendkriminalität, nochmals darauf hin, dass die SPD-Fraktion einen Stadtjugendpfleger beantragt hat. Es erfolgt eine ausführliche Diskussion.
- Herr Schlör berichtet, dass der Seniorenpass für das Jahr 2010 fertig gestellt ist und übergibt dem Ausschuss ein Exemplar.

Protokollführer: